



<https://verdi-bub.de/seminar/3572>

## Themenplan

# Grundlagen des Arbeitnehmerdatenschutzes: Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten der gesetzlichen Interessenvertretung

Betriebliche Bestandsaufnahme zum Arbeitnehmerdatenschutz

Rechtliche Rahmenbedingungen und aktuelle Entwicklungen des Datenschutzes: EU Datenschutz-Grundverordnung, Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-NEU)

Grundbegriffe des Datenschutzrechts (u.a. Recht auf informationelle Selbstbestimmung, personenbezogene Daten, Datenerhebung, -speicherung und -nutzung)

Bundesdatenschutzgesetz:

- ⚡ Voraussetzungen der Zulässigkeit der Datenerhebung, -verarbeitung, -speicherung und -nutzung im Beschäftigungsverhältnis
- ⚡ Bestellung und Aufgaben einer/eines Datenschutzbeauftragten
- ⚡ Rechte der Betroffenen
- ⚡ Rechtsfolgen der unzulässigen Erhebung, Verarbeitung und Speicherung von Daten (Schadenersatz, Löschung von Daten, Ordnungswidrigkeiten)

Aktuelle Entwicklungen von IT-/Kommunikationssystemen (Einsatz von Transpondern, Cloud-Computing, cyber-physikalische Systeme in den Dienstleistungsbranchen usw.), Auswirkungen auf den Beschäftigtendatenschutz und die Datensicherheit

Nutzung privater Endgeräte als Arbeitsgeräte, Einsatz sozialer Medien (z.B. WhatsApp-Beschäftigtengruppen, Facebook, Doodle-Schicht-App): Aspekte des Datenschutzes und der Datensicherheit

Rechte der gesetzlichen Interessenvertretung zur (rechtzeitigen) Mitgestaltung von IT-Systemen, z.B. Mitbestimmung bei:

- ⚡ Einrichtung der IT-Systeme
- ⚡ Verhaltens- und Leistungskontrolle - Datenschutz und Datensicherheit
- ⚡ Datenverarbeitung und Umfang der Datenerhebung von Beschäftigten (z.B. Gesundheits-/Leistungsdaten)
- ⚡ digitalem Arbeits- und Gesundheitsschutz

Möglichkeiten der (betrieblichen) Regulierung des sensiblen Datenaustauschs, des Datenumgangs und des Beschäftigtendatenschutzes; Beispiel: „Binding Corporate Rules“ zwischen Unternehmen